

Spielregeln: ASB 2017

Beachvolleyball - Regeln



Bild aus dem Internet (26.06.2017): <http://www.zeit.de/lebensart/2010-07/parksport/seite-6>

Basketball – Regeln



Bild aus dem Internet (26.06.2017): <http://www.askoe-villach.info/home/basketball/>

Ultimate – Regeln



Bild aus dem Internet (26.06.2017): <https://www.cityofmesquite.com/1888/Ultimate-Frisbee>

Tischtennis – Regeln

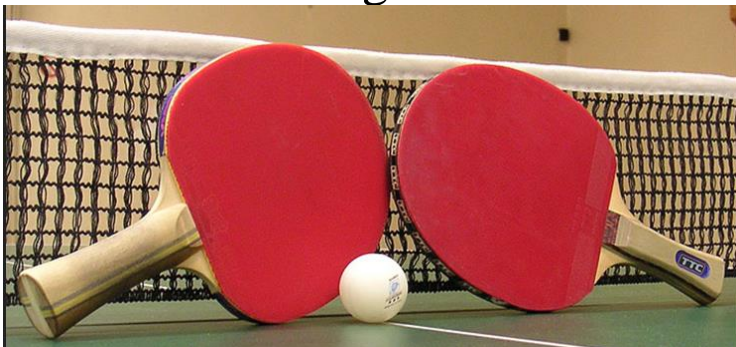


Bild aus dem Internet (27.06.2017): <http://www.kadetten-huttwil.ch/index.php?f=Sport&s=Tischtennis>

Regeln: Beachvolleyball



Bild aus dem Internet (26.06.2017): <http://www.zeit.de/lebensart/2010-07/parksport/seite-6>

Beachvolleyball - Regeln

1. Das Spielfeld

Das Beachvolleyfeld ist 16 mal 8 m, in der Mitte geteilt durch das Netz.

2. Aufschlagzone

Die Aufschlagzone ist eine 8 m breite Fläche hinter der Grundlinie.

3. Netzhöhe

Senkrecht über der Mittellinie befindet sich das Netz, dessen Oberkante am ASB-Turnier die Höhe 2.34 m misst (Volley Mixed).

4. Punktgewinn: Rallye-Point System

Jeder Fehler ist ein Punktgewinn für den Gegner. Der Gegner der Mannschaft, die den Fehler begangen hat, gewinnt den Spielzug mit einer der folgenden Konsequenzen:

- a) War der Gegner die aufschlagende Mannschaft, erhält er einen Punkt und schlägt weiter auf.
- b) War der Gegner die annehmende Mannschaft, gewinnt er einen Punkt und das Aufschlagrecht.

5. Spielgewinn

Gewinner im Beachvolleyball ist die Mannschaft, die nach Zeitablauf führt.

Ist der Ball bei Abpfiff im Spiel, wird dieser Punkt noch ausgespielt.

Sieg: drei Punkte - Unentschieden je ein Punkt – Niederlage 0 Punkte.

6. Mannschaftsaufstellung

Es müssen immer vier Spieler einer Mannschaft im Spiel sein. Auf dem Feld steht immer mindestens eine Frau. Die Anfangsaufstellung der Mannschaft zeigt die Rotationsfolge der Spieler auf dem Feld. Sie muss während des Satzes beibehalten werden.

Auswechslungen dürfen bei jedem Spielunterbruch erfolgen. Eine Rückwechslung kann nur mit dem gleichen Spieler erfolgen!

7. Position

Die Spieler sind auf Position 1, 2, 3 und 4. Nummeriert wird vom Aufschlagspieler im Gegenuhrzeigersinn.

8. Rotation

Die Rotationsfolge wird durch die Anfangsaufstellung der Mannschaft festgelegt. Hat die annehmende Mannschaft das Aufschlagrecht gewonnen, rücken die Spieler um eine Position im Uhrzeigersinn weiter: der Spieler auf der Position 2 nach Position 1 zum Aufschlag, der Spieler auf der Position 1 zur Position 4 usw.

9. Schläge / Ballberührungen je Mannschaft

Eine Mannschaft hat das Recht auf höchstens 3 Ballberührungen (inklusive dem Block), um den Ball zurückzuspielen.

10. Technik

Der Ball darf jeden Körperteil berühren. Er darf nicht gehalten oder geworfen werden. Der Ball darf mehrere Körperteile berühren, wenn dies gleichzeitig geschieht. Beim Angriff ist das einhändige Spielen mit offener Hand nur mit einem Schlag erlaubt (keine Finten).

11. Ball berührt das Netz

Ein Ball, der das Netz überquert, darf dieses in jedem Falle (Service inkl.) berühren.

12. Ball im Netz

Ein ins Netz gegangener Ball darf im Rahmen der drei Ballberührungen der Mannschaft weitergespielt werden.

13. Kontakt mit dem Netz

Die Netzberührung ist ein Fehler, ausgenommen wenn ein Spieler das Netz zufällig berührt und dabei nicht versucht, den Ball zu spielen.

14. Das Blocken des Aufschlags / Service

Der Aufschlag des Gegners darf nicht geblockt werden. Der Ball darf mit Pass angenommen werden.

15. Schiedsrichter

Es gibt keine Schiedsrichter vor Ort. Die Spieler urteilen bei jedem Punkt. Ein Helfer der BSL schreibt jeweils die Punkte am Zählrahmen.

16. Fairplay

Fairplay gehört dazu. Zum Dank gehört sich am Schluss ein Händedruck.

Regeln: Basketball



Bild aus dem Internet (26.06.2017): <http://www.askoe-villach.info/home/basketball/>

Basketball – Regeln

1. Das Spielfeld

Das Spiel findet im Freien auf einem Tartanbelag statt. Es gibt keinen 3-Punkte-Wurf-Kreis.

2. Balleingabe

Die Wiederaufnahme des Spieles erfolgt mit einem Sprungball durch einen passiven Spielleiter in nachstehenden Fällen:

- Spielaufnahme bei Beginn jedes Spielabschnittes.
- Nach jedem Halteball (wenn zwei Gegenspieler zusammen den Ball festhalten).



3. Spielen des Balles

Der Ball darf nur mit den Händen gespielt werden. Im Rahmen der Spielregeln darf der Ball in allen Richtungen zugespielt, geschlagen, gerollt, geworfen oder gedribbelt werden. „Fuss“ gilt nur, wenn der Fuss absichtlich zum Ball geführt wird. Bei Seiteneinwürfen und nach Erhalt eines Korbes darf nicht direkt auf den gegnerischen Korb geworfen werden. Es muss zuerst ein Pass erfolgen.

4. Ausball

Der Ball ist „aus“, wenn er den Boden, eine Person oder einen Gegenstand ausserhalb oder auf den Spielfeldbegrenzungslinien berührt. Nach jedem Ausball erhält die gegnerische Mannschaft den Ball hinter der Feldbegrenzungslinie.

5. Spielgewinn

Gewinner im Basketball ist die Mannschaft, die nach Zeitablauf führt. Ist der Ball bei Abpfiff bereits Richtung Korb geworfen, so zählt dieser allfällige Treffer noch. Ansonsten gilt das Spiel als beendet. Sieg: drei Punkte - Unentschieden je ein Punkt – Niederlage 0 Punkte.

6. Punktgewinn

Aus dem Spiel erzielter Korb ergibt immer zwei Punkte und ein erfolgreicher Freiwurf einen Punkt. Nach erzieltm Korb erhält die verteidigende Mannschaft den Ball und muss bei der Grundlinie den Ball abspielen.

7. Mannschaft

Es müssen immer fünf Spieler einer Mannschaft im Spiel sein und es können zusätzlich drei Ersatzspieler mit dabei sein. Bei jedem Spielunterbruch können die Spieler auswechseln. Es müssen immer zwei Frauen auf dem Spielfeld sein.

8. Drei-Sekunden-Regel / Acht-Sekunden-Regel

Der Ball darf nicht länger als drei Sekunden in den Händen gehalten werden. Es ist nicht gestattet, sich länger als acht Sekunden im Korbraum (Trapez) des Gegners aufzuhalten, wenn der Ball im Besitz der eigenen Mannschaft ist.

9. Bewegungen mit dem Ball

Ein Spieler darf nicht mit dem Ball laufen. Ein Spieler, der den Ball an sich genommen hat, darf höchstens zweimal den Boden berühren und muss den Ball dribbeln, abgeben oder werfen bevor er ein drittes Mal den Boden berührt. Ein Spieler der den Ball an sich nimmt – im Stand oder bei Abbruch des Dribblings – darf den Sternschritt ausführen.

Es ist nicht gestattet mit beiden Händen gleichzeitig zu dribbeln, den Ball beim Dribbeln zu führen (in Kontrolle nehmen), nach einem beendeten Dribbling (Ball an sich genommen) nochmals ein Dribbling auszuführen oder sich einen Pass selbst zu zuspielen.

10. Fouls

Ein „Einfaches Foul“ ist ein persönliches Foul, welches von einem Spieler ohne Absicht begangen wird. Es folgt ein Einwurf von der Seitenlinie auf der Höhe des begangenen Fouls.

Ein „Absichtliches Foul“ ist ein persönliches Foul, welches von einem Spieler absichtlich begangen wird, um den Gegner in seiner Bewegung zu hindern. Befindet sich der Gegner am Korbwurf, gibt es zwei Freiwürfe.

Wenn ein Spieler während des Wurfes gefoult wird und der Ball ins Netz geht, zählt der Korb und es gibt zusätzlich einen Freiwurf.

11. Freiwurf

Der Werfer stellt sich hinter der Freiwurflinie auf. Innerhalb von 5 Sekunden muss er den Wurf ausführen. Die 4-5 anderen Spieler stellen sich links und rechts des Trapezes auf. Die Verteidiger am nächsten beim Korb. Es darf kein Spieler den Freiwurfraum betreten, bevor der Ball den Korbring berührt hat.

12. Schiedsrichter

Es gibt nur passive Schiedsleiter vor Ort, der den Ball beim Sprungball ins Spiel bringt. Die Spieler geben Fouls und Ausbälle zu. Ein Helfer der BSL schreibt jeweils die Punkte bei Treffern am Zählrahmen (1 – 2 Punkte pro Korb).

13. Fairplay

Fairplay gehört dazu. Zum Dank gehört sich am Schluss ein Händedruck.

Regeln: Ultimate / Frisbee



Bild aus dem Internet (26.06.2017): <https://www.cityofmesquite.com/1888/Ultimate-Frisbee>

Ultimate – Regeln

1. Spielfeld

Das Spielfeld wird in ein Hauptspielfeld und je einer Endzone an jeder Stirnseite unterteilt. Die Grundlinie trennt das Hauptspielfeld von den Endzonen. Es wird typischerweise auf Rasenplätzen gespielt, die Kreidelinien, die das Spielfeld begrenzen, gehören dabei schon mit zum «Aus».

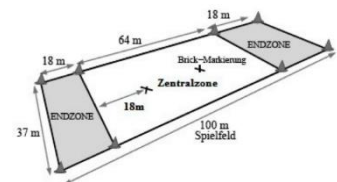


Abbildung 1: Spielfeld

2. Mannschaft

Es spielen zwei Mannschaften mit je 5 Spielern gegeneinander. Nach jedem Punkt darf eine beliebige Anzahl von Spielern ausgewechselt werden. Es sind jedoch immer mindestens zwei Frauen auf dem Spielfeld.

3. Spielbeginn

Zum Spielbeginn und nach jedem Punkt stellen sich beide Teams an der Grundlinie auf. Beim Anwurf wird die Scheibe dem gegnerischen Team zugeworfen. Das anwerfende Team ist dann in der Verteidigung.

4. Spielablauf

Die Scheibe darf in jede Richtung geworfen werden. Mit der Scheibe wird nicht gelaufen. Nach dem Fangen muss man so schnell wie möglich stehen bleiben und einen Standfuss setzen. Danach darf nur noch der Sternschritt wie im Basketball angewendet werden. Der Werfer hat dann 10 Sekunden Zeit (in der Halle 8 Sekunden) die Scheibe abzuwerfen. Der Marker (direkter Gegenspieler des Werfers) zählt laut die Sekunden.

5. Spielgewinn

Gewinner im Ultimate ist die Mannschaft, die nach Zeitablauf führt. Ist die Scheibe bei Abpfiff bereits Richtung Endzone geworfen, so zählt dieser bei erfolgreichem Fangen noch. Ansonsten gilt das Spiel als beendet. Sieg: drei Punkte - Unentschieden je ein Punkt – Niederlage 0 Punkte.

6. Scheibenwechsel

Bei einem Wechsel der Spielrichtung (ein so genannter Turnover) wird die angreifende Mannschaft sofort zur verteidigenden Mannschaft und umgekehrt. Zu einem Turnover kann es aus folgenden Gründen kommen:

- Die Scheibe berührt den Boden, bevor sie von einem Mannschaftsmitglied gefangen wurde. Oder die Scheibe wird, während des Versuchs sie zu fangen, fallen gelassen.
- Ein Pass wird von einem Gegenspieler gefangen.
- Ein Gegenspieler schlägt die fliegende Scheibe zu Boden. In dem Fall wird das Spiel dort fortgesetzt, wo die Scheibe liegt.
- Die Scheibe wird ins «Aus» geworfen und berührt dort einen Gegenstand oder wird von einem Mannschaftsmitglied im «Aus» gefangen. Entscheidend ist hierbei, wo sich der Spieler befindet. Die Scheibe darf das «Aus» passieren, solange sie wieder ins Spielfeld zurückkehrt.
- Der Werfer wird ausgezählt, das heisst, er hat die Scheibe nicht geworfen, bevor der Marker bis 10 gezählt hat.

7. Punktgewinn

Das angreifende Team erzielt einen Punkt, wenn ein Mitspieler die Scheibe in der Endzone des Gegners fängt. Der Pass muss von einem eigenen Spieler kommen. Nach jedem Punkt gibt es einen Seitenwechsel.

8. Spielerwechsel

Spieler dürfen nur nach einem Punkt ausgewechselt werden, dann aber beliebig viele.

9. Körperloses Spiel

Alle Spieler achten auf ein körperloses Spiel. Es gibt kein Sperren wie im Basketball. Jede Körperberührung ist im Prinzip ein Foul.

10. Foulspiel

Wenn ein Spieler einen anderen Spieler berührt, ist dies ein Foul. «Foul» ruft der Spieler der gefoult wurde, kann aber auch vom foulenden Spieler selber angezeigt werden. Wenn die Scheibe durch das Foul verloren geht, wird das Spiel unterbrochen, der Angreifer bekommt die Scheibe und das Spiel wird durch «3-2-1»-Zählen fortgesetzt. Ist der foulende Spieler mit dem Foulruf nicht einverstanden, so wird der letzte Wurf wiederholt.

11. Eigenverantwortung / Schiedsrichter

Jeder Spieler ist für sein Foulspiel selbst verantwortlich. Ebenso werden Linienentscheidungen (innerhalb oder ausserhalb) fair getroffen. Es gibt kein Schiedsrichter. Ein Helfer der BSL schreibt jeweils die Punkte am Zählrahmen.

12. Fairplay

Fairplay gehört dazu. Zum Dank gehört sich am Schluss ein Händedruck.

Regeln: Tischtennis

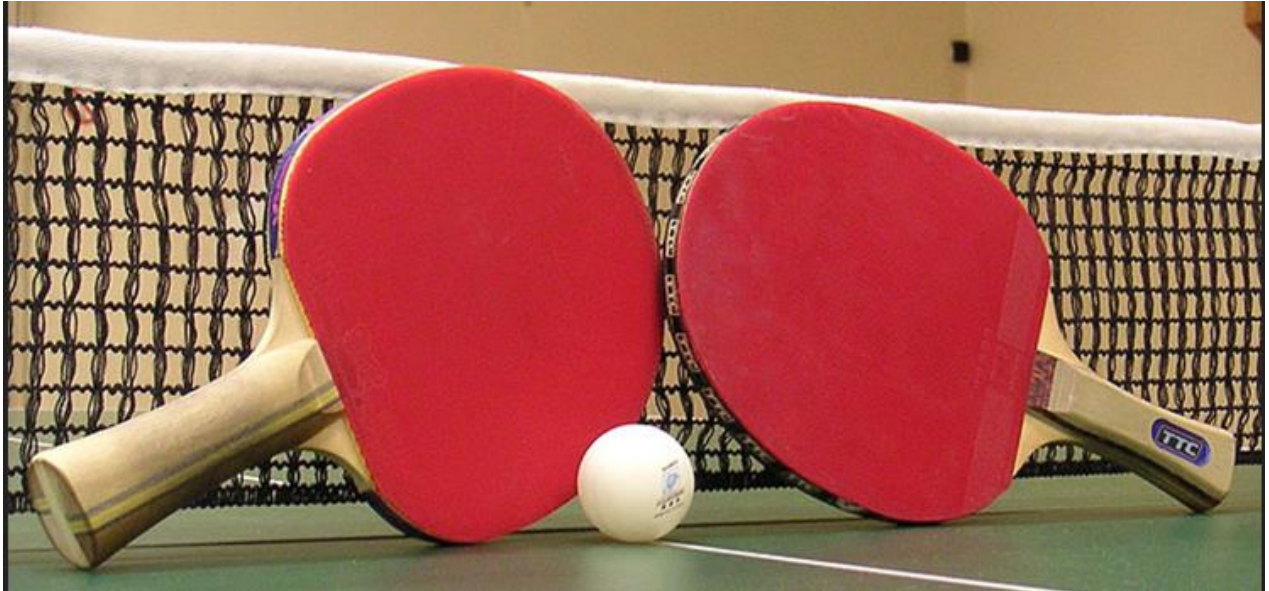


Bild aus dem Internet (27.06.2017): <http://www.kadetten-huttwil.ch/index.php?f=Sport&s=Tischtennis>

Tischtennis – Regeln

1. Der Tisch

Es wird gleichzeitig an 4 Tischen je ein Einzel gespielt.

2. Der Schläger

Es dürfen eigene Schläger mitgenommen werden. Die BSL stellt aber Tischtennisschläger zur Verfügung.

3. Punktgewinn:

Jeder Fehler ist ein Punktgewinn für den Gegner.

4. Spielgewinn

Gewinner des Spiels ist derjenige, welcher nach Zeitablauf führt.

Ist der Ball bei Abpiff im Spiel, wird dieser Punkt noch ausgespielt.

Im Fall eines Unentschiedens gewinnt jener Spieler, welcher den letzten Punkt erzielte.

Alle vier Spiele (pro Spielsieg 1 Punkt) werden zusammengezählt und ergeben Sieg 4:0 oder 3:1 (-> 3 Punkte) Unentschieden 2:2 (-> 1 Punkte) oder Niederlage 1:3 oder 0:4 (-> 0 Punkte).

5. Mannschaftsaufstellung

Es müssen immer vier Spieler (zwei Frauen und zwei Männer) einer Mannschaft im Einsatz sein. Die Frauen treten jeweils gegen Frauen, die Männer gegen Männer an.

6. Aufschlag

Der Ball berührt zuerst die eigene Tishälfte, dann jene des Gegners.

Ein Netzroller gibt Wiederholung.

Nach jeweils 2 Punkten wechselt das Aufschlagsrecht.

Ein unkorrekter Aufschlag ergibt einen Punkt für den Rückschläger.

Ein Aufschlag muss im Einzel nicht übers Kreuz gespielt werden.

7. Weitere Regeln

Einen Ball aus der Luft abzunehmen (Volley) ist verboten.

Die freie Hand darf die Spielfläche während eines Ballwechsels nicht berühren.

Ein Ball darf neben und hinter dem Tisch gefangen werden (sogar mit dem Schläger), sofern klar ist, dass der Ball des Gegners die Platte nicht mehr berührt.

8. Schiedsrichter

Es gibt keine Schiedsrichter vor Ort. Die Spieler urteilen bei jedem Punkt selbst. Je Spiel zählt ein Helfer der BSL jeweils die Punkte mit einem Zählrahmen.

9. Fairplay

Fairplay gehört dazu. Zum Dank gehört sich am Schluss ein Händedruck.

Spielpläne: 12.30 Uhr Infos zum Spielturnier

Spielturnier: Beachvolleyball, Basketball, Ultimate, Tischtennis
 Start: 12:45 Uhr
 Wechselzeit: 5 Min. Turnierdauer: 30 Min. je Sportart
 Spielzeit: 4 x 4 min pro Spiel
 Wechselzeit: 1 min in der Sportart

Gruppe A
Berufsschule Aarau
BWZ Brugg1
Berufsschule Lenzburg1
bbz Freiamt3
Handelsschule KV Aarau1

Spielplan

Beachvolleyball

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	12:45	1	Berufsschule Aarau	- BWZ Brugg1
	12:45	2	Berufsschule Lenzburg1	- bbz Freiamt3
2	12:50	1	Berufsschule Aarau	- Berufsschule Lenzburg1
	12:50	2	BWZ Brugg1	- Handelsschule KV Aarau1
3	12:55	1	Berufsschule Aarau	- bbz Freiamt3
	12:55	2	Berufsschule Lenzburg1	- Handelsschule KV Aarau1
4	13:00	1	Berufsschule Aarau	- Handelsschule KV Aarau1
	13:00	2	BWZ Brugg1	- bbz Freiamt3
5	13:05	1	Berufsschule Lenzburg1	- BWZ Brugg1
	13:05	2	bbz Freiamt3	- Handelsschule KV Aarau1

Spielplan

Basketball

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	13:15	1	Berufsschule Aarau	- BWZ Brugg1
	13:15	2	Berufsschule Lenzburg1	- bbz Freiamt3
2	13:20	1	Berufsschule Aarau	- Berufsschule Lenzburg1
	13:20	2	BWZ Brugg1	- Handelsschule KV Aarau1
3	13:25	1	Berufsschule Aarau	- bbz Freiamt3
	13:25	2	Berufsschule Lenzburg1	- Handelsschule KV Aarau1
4	13:30	1	Berufsschule Aarau	- Handelsschule KV Aarau1
	13:30	2	BWZ Brugg1	- bbz Freiamt3
5	13:35	1	Berufsschule Lenzburg1	- BWZ Brugg1
	13:35	2	bbz Freiamt3	- Handelsschule KV Aarau1

Spielplan

Ultimate

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	13:45	1	Berufsschule Aarau	- BWZ Brugg1
	13:45	2	Berufsschule Lenzburg1	- bbz Freiamt3
2	13:50	1	Berufsschule Aarau	- Berufsschule Lenzburg1
	13:50	2	BWZ Brugg1	- Handelsschule KV Aarau1
3	13:55	1	Berufsschule Aarau	- bbz Freiamt3
	13:55	2	Berufsschule Lenzburg1	- Handelsschule KV Aarau1
4	14:00	1	Berufsschule Aarau	- Handelsschule KV Aarau1
	14:00	2	BWZ Brugg1	- bbz Freiamt3
5	14:05	1	Berufsschule Lenzburg1	- BWZ Brugg1
	14:05	2	bbz Freiamt3	- Handelsschule KV Aarau1

Spielplan

Tischtennis

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	14:15	1	Berufsschule Aarau	- BWZ Brugg1
	14:15	2	Berufsschule Lenzburg1	- bbz Freiamt3
2	14:20	1	Berufsschule Aarau	- Berufsschule Lenzburg1
	14:20	2	BWZ Brugg1	- Handelsschule KV Aarau1
3	14:25	1	Berufsschule Aarau	- bbz Freiamt3
	14:25	2	Berufsschule Lenzburg1	- Handelsschule KV Aarau1
4	14:30	1	Berufsschule Aarau	- Handelsschule KV Aarau1
	14:30	2	BWZ Brugg1	- bbz Freiamt3
5	14:35	1	Berufsschule Lenzburg1	- BWZ Brugg1
	14:35	2	bbz Freiamt3	- Handelsschule KV Aarau1

Berufsschule Lenzburg / KV Lenzburg

Fachgruppe Sport

Spielturnier: Tischtennis, Beachvolleyball, Basketball, Ultimate
 Start: 12:45 Uhr
 Wechselzeit: 5 Min. Turnierdauer: 30 Min. je Sportart
 Spielzeit: 4 x 4 min pro Spiel
 Wechselzeit: 1 min in der Sportart

Gruppe B
Gestaltung Aargau (SfGA)
BWZ Brugg2
Berufsschule Lenzburg2
BW Zofingen1
KV Baden-Zurzach1

Spielplan

Tischtennis

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	12:45	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- BWZ Brugg2
	12:45	2	Berufsschule Lenzburg2	- BW Zofingen1
2	12:50	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- Berufsschule Lenzburg2
	12:50	2	BWZ Brugg2	- KV Baden-Zurzach1
3	12:55	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- BW Zofingen1
	12:55	2	Berufsschule Lenzburg2	- KV Baden-Zurzach1
4	13:00	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- KV Baden-Zurzach1
	13:00	2	BWZ Brugg2	- BW Zofingen1
5	13:05	1	Berufsschule Lenzburg2	- BWZ Brugg2
	13:05	2	BW Zofingen1	- KV Baden-Zurzach1

Spielplan

Beachvolleyball

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	13:15	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- BWZ Brugg2
	13:15	2	Berufsschule Lenzburg2	- BW Zofingen1
2	13:20	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- Berufsschule Lenzburg2
	13:20	2	BWZ Brugg2	- KV Baden-Zurzach1
3	13:25	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- BW Zofingen1
	13:25	2	Berufsschule Lenzburg2	- KV Baden-Zurzach1
4	13:30	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- KV Baden-Zurzach1
	13:30	2	BWZ Brugg2	- BW Zofingen1
5	13:35	1	Berufsschule Lenzburg2	- BWZ Brugg2
	13:35	2	BW Zofingen1	- KV Baden-Zurzach1

Spielplan

Basketball

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	13:45	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- BWZ Brugg2
	13:45	2	Berufsschule Lenzburg2	- BW Zofingen1
2	13:50	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- Berufsschule Lenzburg2
	13:50	2	BWZ Brugg2	- KV Baden-Zurzach1
3	13:55	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- BW Zofingen1
	13:55	2	Berufsschule Lenzburg2	- KV Baden-Zurzach1
4	14:00	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- KV Baden-Zurzach1
	14:00	2	BWZ Brugg2	- BW Zofingen1
5	14:05	1	Berufsschule Lenzburg2	- BWZ Brugg2
	14:05	2	BW Zofingen1	- KV Baden-Zurzach1

Spielplan

Ultimate

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	14:15	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- BWZ Brugg2
	14:15	2	Berufsschule Lenzburg2	- BW Zofingen1
2	14:20	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- Berufsschule Lenzburg2
	14:20	2	BWZ Brugg2	- KV Baden-Zurzach1
3	14:25	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- BW Zofingen1
	14:25	2	Berufsschule Lenzburg2	- KV Baden-Zurzach1
4	14:30	1	Gestaltung Aargau (SfGA)	- KV Baden-Zurzach1
	14:30	2	BWZ Brugg2	- BW Zofingen1
5	14:35	1	Berufsschule Lenzburg2	- BWZ Brugg2
	14:35	2	BW Zofingen1	- KV Baden-Zurzach1

Berufsschule Lenzburg / KV Lenzburg
Fachgruppe Sport

Spieltturnier: Ultimate, Tischtennis, Beachvolleyball, Basketball
 Start: 12:45 Uhr
 Wechselzeit: 5 Min. Turnierdauer: 30 Min. je Sportart
 Spielzeit: 4 x 4 min pro Spiel
 Wechselzeit: 1 min in der Sportart

Gruppe C
BBB Berufsfachschule Baden1
BFGS Brugg1
bbz Freiamt1
BZF Rheinfelden
KV Baden-Zurzach2

Spielplan

Ultimate

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	12:45	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- BFGS Brugg1
	12:45	2	bbz Freiamt1	- BZF Rheinfelden
2	12:50	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- bbz Freiamt1
	12:50	2	BFGS Brugg1	- KV Baden-Zurzach2
3	12:55	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- BZF Rheinfelden
	12:55	2	bbz Freiamt1	- KV Baden-Zurzach2
4	13:00	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- KV Baden-Zurzach2
	13:00	2	BFGS Brugg1	- BZF Rheinfelden
5	13:05	1	bbz Freiamt1	- BFGS Brugg1
	13:05	2	BZF Rheinfelden	- KV Baden-Zurzach2

Spielplan

Tischtennis

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	13:15	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- BFGS Brugg1
	13:15	2	bbz Freiamt1	- BZF Rheinfelden
2	13:20	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- bbz Freiamt1
	13:20	2	BFGS Brugg1	- KV Baden-Zurzach2
3	13:25	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- BZF Rheinfelden
	13:25	2	bbz Freiamt1	- KV Baden-Zurzach2
4	13:30	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- KV Baden-Zurzach2
	13:30	2	BFGS Brugg1	- BZF Rheinfelden
5	13:35	1	bbz Freiamt1	- BFGS Brugg1
	13:35	2	BZF Rheinfelden	- KV Baden-Zurzach2

Spielplan

Beachvolleyball

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	13:45	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- BFGS Brugg1
	13:45	2	bbz Freiamt1	- BZF Rheinfelden
2	13:50	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- bbz Freiamt1
	13:50	2	BFGS Brugg1	- KV Baden-Zurzach2
3	13:55	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- BZF Rheinfelden
	13:55	2	bbz Freiamt1	- KV Baden-Zurzach2
4	14:00	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- KV Baden-Zurzach2
	14:00	2	BFGS Brugg1	- BZF Rheinfelden
5	14:05	1	bbz Freiamt1	- BFGS Brugg1
	14:05	2	BZF Rheinfelden	- KV Baden-Zurzach2

Spielplan

Basketball

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	14:15	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- BFGS Brugg1
	14:15	2	bbz Freiamt1	- BZF Rheinfelden
2	14:20	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- bbz Freiamt1
	14:20	2	BFGS Brugg1	- KV Baden-Zurzach2
3	14:25	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- BZF Rheinfelden
	14:25	2	bbz Freiamt1	- KV Baden-Zurzach2
4	14:30	1	BBB Berufsfachschule Baden1	- KV Baden-Zurzach2
	14:30	2	BFGS Brugg1	- BZF Rheinfelden
5	14:35	1	bbz Freiamt1	- BFGS Brugg1
	14:35	2	BZF Rheinfelden	- KV Baden-Zurzach2

Berufsschule Lenzburg / KV Lenzburg
Fachgruppe Sport

Spieltturnier: Basketball, Ultimate, Tischtennis, Beachvolleyball
 Start: 12:45 Uhr
 Wechselzeit: 5 Min. Turnierdauer: 30 Min. je Sportart
 Spielzeit: 4 x 4 min pro Spiel
 Wechselzeit: 1 min in der Sportart

Gruppe D
BBB Berufsfachschule Baden2
BFGS Brugg2
bbz Freiamt2
BW Zofingen2
KV Lenzburg-Reinach

Spielplan

Basketball

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	12:45	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- BFGS Brugg2
	12:45	2	bbz Freiamt2	- BW Zofingen2
2	12:50	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- bbz Freiamt2
	12:50	2	BFGS Brugg2	- KV Lenzburg-Reinach
3	12:55	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- BW Zofingen2
	12:55	2	bbz Freiamt2	- KV Lenzburg-Reinach
4	13:00	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- KV Lenzburg-Reinach
	13:00	2	BFGS Brugg2	- BW Zofingen2
5	13:05	1	bbz Freiamt2	- BFGS Brugg2
	13:05	2	BW Zofingen2	- KV Lenzburg-Reinach

Spielplan

Ultimate

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	13:15	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- BFGS Brugg2
	13:15	2	bbz Freiamt2	- BW Zofingen2
2	13:20	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- bbz Freiamt2
	13:20	2	BFGS Brugg2	- KV Lenzburg-Reinach
3	13:25	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- BW Zofingen2
	13:25	2	bbz Freiamt2	- KV Lenzburg-Reinach
4	13:30	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- KV Lenzburg-Reinach
	13:30	2	BFGS Brugg2	- BW Zofingen2
5	13:35	1	bbz Freiamt2	- BFGS Brugg2
	13:35	2	BW Zofingen2	- KV Lenzburg-Reinach

Spielplan

Tischtennis

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	13:45	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- BFGS Brugg2
	13:45	2	bbz Freiamt2	- BW Zofingen2
2	13:50	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- bbz Freiamt2
	13:50	2	BFGS Brugg2	- KV Lenzburg-Reinach
3	13:55	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- BW Zofingen2
	13:55	2	bbz Freiamt2	- KV Lenzburg-Reinach
4	14:00	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- KV Lenzburg-Reinach
	14:00	2	BFGS Brugg2	- BW Zofingen2
5	14:05	1	bbz Freiamt2	- BFGS Brugg2
	14:05	2	BW Zofingen2	- KV Lenzburg-Reinach

Spielplan

Beachvolleyball

Spiel Nr.	Uhrzeit	Feld	Spielpaarung	
1	14:15	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- BFGS Brugg2
	14:15	2	bbz Freiamt2	- BW Zofingen2
2	14:20	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- bbz Freiamt2
	14:20	2	BFGS Brugg2	- KV Lenzburg-Reinach
3	14:25	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- BW Zofingen2
	14:25	2	bbz Freiamt2	- KV Lenzburg-Reinach
4	14:30	1	BBB Berufsfachschule Baden2	- KV Lenzburg-Reinach
	14:30	2	BFGS Brugg2	- BW Zofingen2
5	14:35	1	bbz Freiamt2	- BFGS Brugg2
	14:35	2	BW Zofingen2	- KV Lenzburg-Reinach

Weitere Regeln und Informationen zum Spielturnier

Ein Regelverstoss wird mit 5:0 Forfait geahndet:

Regelverstösse sind:

- Nicht oder zu spätes Antreten beim jeweiligen Spiel
- Zu wenige Frauen auf dem Feld
- Grobe Unsportlichkeit

Die Spielturnier-Rangliste wird ermittelt nach...:

1. Punktetotal (absteigend)
2. Erzieltes Zählertotal (absteigend)
3. Erhaltenes Zählertotal (Gegnerpunkte: aufsteigend)
4. Bei Gleichheit in allen obgenannten Punkten entscheidet das Losglück

➔ Rangliste Spielturnier:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____
8. _____
9. _____
10. _____
11. _____
12. _____
13. _____
14. _____
15. _____
16. _____
17. _____
18. _____
19. _____
20. _____

Der Rangpunkt aus dem Spielturnier wird mit dem Rangpunkt aus dem Spartacus Contest addiert.

Die resultierende Rangliste (aufsteigend) ergibt die Startreihenfolge für den SPARTACUS TEAM RUN.

Bei Punktegleichheit hat das Team mit dem besseren Spartacus Contest – Resultat Vorrang.

Viel Spass!